770577-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Elektroinstallationsarbeiten – Konzerthaus, Brandschutzmaßnahmen und Innenausbau Theater
OJ S 215/2026 05/11/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Karlsruhe Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
E-Mail: vergabe@hgw.karlsruhe.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Konzerthaus, Brandschutzmaßnahmen und Innenausbau Theater
Beschreibung: Elektro-, Sicherheits- und Informationstechnische Anlagen (BMA/SAA) Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Anpassung, Erweiterung, Prüfung, Inbetriebnahme und Dokumentation der bestehenden Brandmeldeanlage (BMA) und Sprachalarmierungsanlage (SAA) bestehend aus: Erweiterung der Brandmeldeanlage und Sprachalarmierungsanlage, Lieferung und Montage von ca. 360 St. Brandmeldern, 25 St. Handfeuermeldern, 1 St. Rauchansaugsystemen und ca. 550 St. Lautsprechern, Erweiterung und Anpassung der Leitungsanlagen, ca. 10.000m Leitungen, Integration von Schnittstellen und Brandfallsteuerungen, Programmierung und Anpassung der bestehenden Siemens-Systemtechnik, Prüfungen, Sachverständigenabnahmen und Betreiberunterweisungen, Erstellung der Revisions- und Bestandsdokumentation.
Kennung des Verfahrens: dc6cd48d-d68d-4b79-935a-823f7d06d55d
Interne Kennung: 88/090/26 OEU
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45311200 Elektroinstallationsarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45312100 Installation von Brandmeldeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Festplatz 9
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: siehe §6e EU VOB/A, §§ 123,124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Elektro-, Sicherheits- und Informationstechnische Anlagen (BMA/SAA)
Beschreibung: Elektro-, Sicherheits- und Informationstechnische Anlagen (BMA/SAA) Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Anpassung, Erweiterung, Prüfung, Inbetriebnahme und Dokumentation der bestehenden Brandmeldeanlage (BMA) und Sprachalarmierungsanlage (SAA) bestehend aus: Erweiterung der Brandmeldeanlage und Sprachalarmierungsanlage, Lieferung und Montage von ca. 360 St. Brandmeldern, 25 St. Handfeuermeldern, 1 St. Rauchansaugsystemen und ca. 550 St. Lautsprechern, Erweiterung und Anpassung der Leitungsanlagen, ca. 10.000m Leitungen, Integration von Schnittstellen und Brandfallsteuerungen, Programmierung und Anpassung der bestehenden Siemens-Systemtechnik, Prüfungen, Sachverständigenabnahmen und Betreiberunterweisungen, Erstellung der Revisions- und Bestandsdokumentation.
Interne Kennung: LOT-0001 88/090/26 OEU

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45311200 Elektroinstallationsarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45312100 Installation von Brandmeldeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Festplatz 9
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/03/2027
Enddatum der Laufzeit: 23/10/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: • Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung - Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung kann der öffentliche Auftraggeber die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes verlangen. bzw. eine Erklärung, weshalb das Unternehmen zur Eintragung nicht verpflichtet ist. - Parallel kann auch die Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten nachgewiesen werden. Für Nachunternehmen sind gegebenenfalls gleiche Nachweise zu bringen. (Siehe Formblatt 179, welches den Vergabeunterlagen beiliegt)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: • Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Eintragung bei Eignungskriterien (BT-809-Lot) unter Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit kann der öffentliche Auftraggeber verlangen: - die Vorlage entsprechender Bankerklärungen oder gegebenenfalls den Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung. - die Vorlage von Jahresabschlüssen, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem das Unternehmen ansässig ist, gesetzlich vorgeschrieben ist. - eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. - eine Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes. Verfahren weder beauftragt noch eröffnet wurde bzw. ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. - eine Erklärung, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen - Erklärung, dass Steuern, Abgaben und Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß entrichtet wurden. Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Bescheinigung in Steuersachen sowie eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft sind gegebenenfalls vorzulegen. - Parallel kann auch die Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten nachgewiesen werden. Für Nachunternehmen sind gegebenenfalls gleiche Nachweise zu bringen. (Siehe Formblatt 179, welches den Vergabeunterlagen beiliegt)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: • Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Zum Nachweis der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit kann der öffentliche Auftraggeber je nach Art, Menge oder Umfang oder Verwendungszweck der ausgeschriebenen Leistung verlangen. - Angaben über mindestens drei Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und im Zeitraum der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren liegen. Bescheinigungen (Referenznachweise) der früheren Auftraggeber (Referenzgeber) über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis der wichtigsten Bauleistungen sind gegebenenfalls vorzulegen. - Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal - Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Die Angaben sind in den Formularen 177 vom Unternehmer und in den Formularen 178 und 179.3 vom Nachunternehmer vorzunehmen. - Parallel kann auch die Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V. oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten

nachgewiesen werden. Für Nachunternehmen sind gegebenenfalls gleiche Nachweise zu bringen. (Siehe Formblatt 179, welches den Vergabeunterlagen beiliegt)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.subreport.de/E27461556
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: Vergabeplattform Subreport ELViS
URL: http://www.subreport.de

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.subreport.de/E27461556
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Siehe Formular KEV 116.1 Besondere Vertragsbedingungen, unter Punkt 8, in den Vergabeunterlagen.
Frist für den Eingang der Angebote: 09/12/2026 10:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 79 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Das Leistungsverzeichnis, das KEV 115.2 - Angebotsschreiben sowie fehlende Preisangaben werden nicht nachgefordert! Siehe Liste beigefügte "Einzureichende Unterlagen".
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 09/12/2026 10:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Stadt Karlsruhe, Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft, Zähringerstraße 61, 76133 Karlsruhe
Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und ihre Bevollmächtigten dürfen beim Eröffnungstermin nicht zugegen sein. Bieterfragen werden nur bis 10 Kalendertage vor dem Submissionstermin und nur über die Vergabeplattform Subreport ELViS beantwortet. Die längere Bindefrist, abweichend zu § 10a Abs. 8 VOB/A-EU, ist aufgrund des Jahreswechsels und der Schließzeiten der Stadtverwaltung zwingend erforderlich.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Karlsruhe Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Karlsruhe Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Karlsruhe Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Karlsruhe Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Karlsruhe Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Karlsruhe Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 00003658
Abteilung: Vergabestelle für Bau- und Freiberufliche Leistungen
Postanschrift: Zähringerstr. 61
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76133
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@hgw.karlsruhe.de
Telefon: +49 7211332693
Internetadresse: https://www.karlsruhe.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Beschaffungsdienstleister
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 08-A9866-40
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +4972192608730
Fax: +497219263985
Internetadresse: https://rp.baden-wuerttemberg.de
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0db13388-8e34-4b54-998d-77dc8424cf7b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/11/2026 10:26:45 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 770577-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 215/2026
Datum der Veröffentlichung: 05/11/2026